Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) 1907 / 2006 (REACH)

Handelsname : Duftöl Green Apple 10 ml
Überarbeitet am : 09.01.2021 **Version :** 1.0.0
Druckdatum : 18.11.2021

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator
Duftöl Green Apple 10 ml

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird
Verwendung des Stoffs/Gemischs: Duftöl **UFI:** 16Y8-PH9P-0Q59-U1NN

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/Lieferant:	GLOREX GmbH	GLOREX AG
Straße/Postfach:	Großmattstraße 17	Uferstrasse 12
Nat.-Kenn./PLZ/Ort:	D -79618 Rheinfelden	CH -4414 Füllinsdorf
Telefon/Telefax:	+49 7623 72330	+41 61906 8070
Ansprechpartner:	info@glorex.com	

Notrufnummer
1.4 Glorex GmbH, Tel.: +49 7623 72330 (Mo.-Fr. 9:00-16:00 Uhr)
145 (Tox Info Suisse)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs
Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)
Aquatic Chronic 3 ; H412 - Gewässergefährdend : Chronisch 3 ; Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
Skin Sens. 1 ; H317 - Sensibilisierung der Haut : Kategorie 1 ; Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

2.2 Kennzeichnungselemente
Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)
Gefahrenpiktogramme



Ausrufezeichen (GHS07)
Signalwort
Achtung
Gefahrenbestimmende Komponente/n zur Etikettierung
LIMONEN ; CAS-Nr.: 138-86-3
BENZYLSALICYLAT ; CAS-Nr.: 118-58-1
ALLYL-3-CYCLOHEXYLPROPIONAT ; CAS-Nr.: 2705-87-5
3-METHYL-4-(2,6,6-TRIMETHYL-2-CYCLOHEXEN-1-YL)-3-BUTEN-2-ON ; CAS-Nr.: 127-51-5
2,4,6-TRIMETHYL-3-CYCLOHEXEN-1-CARBOXALDEHYD ; CAS-Nr.: 1423-46-7
CIS-3,7-DIMETHYL-2,6-OCTADIEN-1-OL ; CAS-Nr.: 106-25-2
DIMETHYL-3-CYCLOHEXEN-1-CARBOXALDEHYD ; CAS-Nr.: 27939-60-2
2-PHENYL METHYLENHEPTANAL ; CAS-Nr.: 122-40-7

Gefahrenhinweise
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P280 Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.

2.3 Sonstige Gefahren
K e i n e.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe

2-TERT-BUTYLCYCLOHEXYLACETAT ; EG-Nr.: 201-828-7 ; CAS-Nr.: 88-41-5
Gewichtsanteil : ≥ 1 - < 5 %
Einstufung 1272/2008 (CLP) : Aquatic Chronic 2 ; H411

LIMONEN ; EG-Nr.: 205-341-0 ; CAS-Nr.: 138-86-3
Gewichtsanteil : ≥ 1 - < 2,5 %
Einstufung 1272/2008 (CLP) : Flam. Liq. 3 ; H226 Asp. Tox. 1 ; H304 Skin Irrit. 2 ; H315 Skin Sens. 1 ; H317 Aquatic Acute 1 ; H400 Aquatic Chronic 1 ; H410

GAMMA UNDECALACTON ; EG-Nr.: 203-225-4 ; CAS-Nr.: 104-67-6
Gewichtsanteil : ≥ 1 - < 5 %
Einstufung 1272/2008 (CLP) : Aquatic Chronic 3 ; H412

BENZYLSALICYLAT ; EG-Nr.: 204-262-9 ; CAS-Nr.: 118-58-1
Gewichtsanteil : ≥ 1 - < 5 %
Einstufung 1272/2008 (CLP) : Skin Sens. 1 ; H317 Eye Irrit. 2 ; H319 Aquatic Chronic 2 ; H411

ALLYL-3-CYCLOHEXYLPROPIONAT ; EG-Nr.: 220-292-5 ; CAS-Nr.: 2705-87-5
Gewichtsanteil : ≥ 0,5 - < 1 %
Einstufung 1272/2008 (CLP) : Acute Tox. 4 ; H302 Acute Tox. 4 ; H312 Acute Tox. 4 ; H332 Skin Sens. 1 ; H317 Aquatic Acute 1 ; H400 Aquatic Chronic 1 ; H410

3-METHYL-4-(2,6,6-TRIMETHYL-2-CYCLOHEXEN-1-YL)-3-BUTEN-2-ON ; EG-Nr.: 204-846-3 ; CAS-Nr.: 127-51-5
Gewichtsanteil : ≥ 0,5 - < 1 %
Einstufung 1272/2008 (CLP) : Skin Irrit. 2 ; H315 Skin Sens. 1 ; H317 Aquatic Chronic 2 ; H411

DIETHYLMALONAT ; EG-Nr.: 203-305-9 ; CAS-Nr.: 105-53-3
Gewichtsanteil : ≥ 0,1 - < 0,5 %
Einstufung 1272/2008 (CLP) : Eye Irrit. 2 ; H319

2,4,6-TRIMETHYL-3-CYCLOHEXEN-1-CARBOXALDEHYD ; EG-Nr.: 215-833-7 ; CAS-Nr.: 1423-46-7
Gewichtsanteil : ≥ 0,1 - < 0,5 %
Einstufung 1272/2008 (CLP) : Skin Sens. 1 ; H317 Eye Irrit. 2 ; H319 Aquatic Chronic 3 ; H412

CIS-3,7-DIMETHYL-2,6-OCTADIEN-1-OL ; EG-Nr.: 203-378-7 ; CAS-Nr.: 106-25-2
Gewichtsanteil : ≥ 0,1 - < 0,5 %
Einstufung 1272/2008 (CLP) : Skin Irrit. 2 ; H315 Skin Sens. 1 ; H317 Eye Irrit. 2 ; H319

ALPHA-METHYLIONON ; EG-Nr.: 215-635-0 ; CAS-Nr.: 1335-46-2
Gewichtsanteil : ≥ 0,1 - < 0,5 %
Einstufung 1272/2008 (CLP) : Skin Irrit. 2 ; H315 Eye Irrit. 2 ; H319 Aquatic Chronic 2 ; H411

ALPHA, ALPHA-DIMETHYLPHENYLETHYLACETAT ; EG-Nr.: 205-781-3 ; CAS-Nr.: 151-05-3
Gewichtsanteil : ≥ 0,1 - < 0,5 %
Einstufung 1272/2008 (CLP) : Aquatic Chronic 3 ; H412

DIMETHYL-3-CYCLOHEXEN-1-CARBOXALDEHYD ; EG-Nr.: 248-742-6 ; CAS-Nr.: 27939-60-2
Gewichtsanteil : ≥ 0,1 - < 0,5 %
Einstufung 1272/2008 (CLP) : Skin Irrit. 2 ; H315 Skin Sens. 1 ; H317 Eye Irrit. 2 ; H319 Aquatic Chronic 3 ; H412

2-PHENYL METHYLENHEPTANAL ; EG-Nr.: 204-541-5 ; CAS-Nr.: 122-40-7
Gewichtsanteil : ≥ 0,1 - < 0,5 %
Einstufung 1272/2008 (CLP) : Skin Sens. 1 ; H317 Aquatic Chronic 2 ; H411

Zusätzliche Hinweise

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Angaben

Beschmutzte, durchtränkte Kleidung wechseln.

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen. Bei allergischen Erscheinungen, insbesondere im Atembereich, sofort einen

Arzt hinzuziehen.

Bei Hautkontakt
Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen. Bei Hautreaktionen Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt
Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen. Bei Augenreizung einen Arzt aufsuchen.

Nach Verschlucken
Mund gründlich mit Wasser ausspülen. Sofort ärztlichen Rat einholen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen
Es liegen keine Informationen vor.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung
In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen.

ABSCHNITT 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel
Geeignete Löschmittel
Sand, Schaum, Kohlendioxid (CO2), Trockenlöschmittel.

Ungeeignete Löschmittel
Wasser.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren
K e i n e.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung
Wenn gefahrlos möglich, unbeschädigte Behälter aus der Gefahrenzone entfernen. Produkt aus Brandbereich entfernen.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung
Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.

5.4 Zusätzliche Hinweise
Löschwasser nicht in Kanäle und Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren
Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Alle Zündquellen entfernen. Für ausreichende Lüftung sorgen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen
Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte
Keine.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung
Schutzmaßnahmen
Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8). Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Behälter nach Produktentnahme immer dicht verschließen. Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Brandschutzmaßnahmen
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

Weitere Angaben
Mit Produkt verschmutzte Materialien wie Reinigungslappen, Papiertücher und Schutzkleidung können sich einige Stunden später selbst entzünden. Zur Vermeidung eines Feuerrisikos sollten alle verschmutzten Materialien in speziell dafür gebauten Behältern oder in Metallbehältern mit eng anliegenden, selbstschließenden Deckeln gelagert werden.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Zusammenlagerungshinweise

Lagerklasse (TRGS 510) : 10

7.3 Spezifische Endanwendungen

K e i n e.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz

Gestellbrille mit Seitenschutz Korbbrille

Hautschutz

Handschutz

Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen Möglichst Baumwollunterziehhandschuhe tragen. NBR (Nitrilkautschuk) DIN EN 374
NBR: Acrylnitril-Butadien-Kautschuk geprüft nach DIN EN 374
Materialstärke >= 0,5 mm Durchbruchszeit >480 Minuten (Permeationslevel: 6)

Atemschutz

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig. Atemschutz ist erforderlich bei: Staubentwicklung unzureichender Belüftung

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Beschmutzte, getränkte Kleidung ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Hautpflegeprodukte nach der Arbeit verwenden.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Form :	Flüssig.
Farbe :	Farblos bis hellgelb.
Geruch :	Charakteristisch gemäß Bezeichnung bzw. parfümartig

Sicherheitsrelevante Daten

Siedebeginn / Siedebereich :	(1013 hPa)	>	190	°C
Flammpunkt :			70	°C
Dampfdruck :	(50 °C)	<	300	hPa
Dichte :	(20 °C)		1,02	g/cm³
Löslichkeit in Wasser:	(20 °C)	ca.	90	%
Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln:			löslich in versch. org. Lsgsm.	

9.2 Sonstige Angaben

K e i n e.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Es liegen keine Informationen vor.

10.2 Chemische Stabilität

Es liegen keine Informationen vor.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Es liegen keine Informationen vor.

10.5 Unverträgliche Materialien
Säuren und Basen

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte
Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen
Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität
Es liegen keine Informationen vor.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit
Es liegen keine Informationen vor.

12.3 Bioakkumulationspotenzial
Es liegen keine Informationen vor.

12.4 Mobilität im Boden
Es liegen keine Informationen vor.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
Es liegen keine Informationen vor.

12.6 Andere schädliche Wirkungen
Es liegen keine Informationen vor.

12.7 Zusätzliche ökotoxikologische Informationen
Keine

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung
Unter Beachtung behördlicher Vorschriften einer Sonderabfallverbrennung zuführen. Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen. Die Entsorgung ist nachweispflichtig.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer
Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung
Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.3 Transportgefahrenklassen
Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.4 Verpackungsgruppe
Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.5 Umweltgefahren
Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender
Keine

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL Übereinkommens und gemäß IBC-Code
Nicht zutreffend

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Die nationalen Rechtsvorschriften sind zusätzlich zu beachten!

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse (WGK)

Klasse : 2 (Deutlich wassergefährdend) Einstufung gemäß AwSV

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)

Keine entzündbare Flüssigkeit gemäß BetrSichV.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt gelten für den berufsmäßigen Verwender. In Abhängigkeit vom Verwendungszweck sind vom Vertreiber ggf. weitere gesetzliche Bestimmungen zu Berücksichtigen. (z.B. kindergesicherte Verschlüsse, ertastbare Warnzeichnen, Gebrauchsanweisungen, zusätzliche Sicherheitshinweise oder besondere Kennzeichnungsvorschriften, u.a.).

Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H228	Entzündbarer Feststoff.
H301	Giftig bei Verschlucken.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H311	Giftig bei Hautkontakt.
H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H331	Giftig bei Einatmen.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H361f	Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.
H371	Kann die Organe schädigen.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Weitere Angaben

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] - Einstufungsverfahren:
Gesundheitsgefahren: Berechnungsverfahren.
Umweltgefahren: Berechnungsverfahren.
Physikalische Gefahren: Auf Basis von Prüfdaten.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.